

»bauSpezi« in Neustadt schließt nach 15 Jahren

Neustadt (rhä). Nach 15 Jahren schließt der Baumarkt »bauSpezi« im zweiten Quartal 2021 seine Pforten.

»Wir ziehen die Konsequenz aus den dramatischen Umsatzeinbrüchen im deutschen Einzelhandel und aus der besonderen geschäftlichen Situation der Baumärkte. In den letzten Jahren hat eine starke Konzentration im Markt stattgefunden und wenige Große sind marktbeherrschend«, erläutert Geschäftsführer Thomas Heide den Schritt. »Auch die Discounter haben diesen Markt entdeckt und bieten in regelmäßigen Abständen große Mengen an Farben, Schrauben und anderen Verbrauchsmaterialien an.« Heide und sein Team bedauerten sehr, dass nach 15 Jahren die Geschichte des »bauSpezi« in Neustadt zu Ende geht.

Stets hochwertige Produkte angeboten

Das Unternehmen galt lange als Garant für erstklassige Produkte. Gute Beratung und der hauseigene Lieferservice sorgten dafür, dass die Kunden stets hochwertige Produkte und Dienstleistungen beka-

men. Auf die Veränderungen im Einzelhandel wurde stets reagiert. Warengruppen, die durch Schließung anderer Einzelhändler nicht mehr angeboten wurden, konnten ins Sortiment integriert werden, wie z.B. Klein-Elektro-Bedarf, Haushaltswaren und Reitsport-Artikel.

Am Dienstag beginnt der Räumungsverkauf

»Diese Bemühungen können die Veränderungen in der Branche nicht ausgleichen. Und nur von den Zusatzverkäufen – was die Kunden bei den großen Wettbewerbern im Umland nicht bekommen oder vergessen haben – können wir nicht leben«, so der Geschäftsführer. Außerdem könne man heute auch gegen das Internet nicht mehr bestehen. »Vom Service und von der Beratung alleine kann man nicht leben.« Somit sei aus kaufmännischer Sicht letztlich keine andere Entscheidung möglich gewesen, als das Geschäft Mitte des Jahres zu schließen. Der Räumungsverkauf beginnt am Dienstag, 16. März, unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln. Von der Schließung sind vier Mitarbeiter betroffen.

Anzeige



Alle 28 Ortsvereine im DRK Kreisverband Schwalm-Eder helfen unterstützend im Impfzentrum des Schwalm-eder-Kreises in Fritzlär. Foto: Privat

Über 100 helfen

Rotes Kreuz, DLRG und Feuerwehr im Einsatz für das Impfzentrum des Schwalm-Eder-Kreises

■ **Fritzlär.** Am 9. Februar startete der Betrieb im Impfzentrum für den Schwalm-Eder-Kreis mit dem Standort in Fritzlär. Bereits am 26. Dezember vergangenen Jahres unterstützen die Helfer der insgesamt 28 Ortsvereine des DRK Kreisverband Schwalm-Eder im Bereich des Mobilen Impfens. Der Kreisverband bedient sich dabei aus einem Helferpool von circa 100 ehrenamtlichen Helfer*innen. Besonders dankbar ist das DRK dabei für die Unterstützung der knapp 20 Helfer des örtlichen DLRGs sowie der umliegenden Freiwilligen Feuerwehren.

Im Einsatz sind täglich zwei mobile Teams mit insgesamt fünf Helfern für die Impfungen in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen. Insgesamt wurden dadurch bereits 4.700 Impfdosen (Stand: 7. März) verteilt. »Im Impfzentrum selbst laufen derzeit insgesamt vier Impfstraßen, welche im zwei-Schicht-System von insgesamt 15 Helfer*innen des DRKs und des DLRGs, täglich von 8 Uhr bis 19 Uhr betreut werden«, berichtet Einsatzkoordinator Jens Wunsch.

Die Helfer*innen unterstützen dabei in erster Linie die

circa 600 zu impfenden Personen pro Tag, sei es die Kontrolle und Hilfestellung bei den auszufüllenden Unterlagen, die Zuweisung der Impfkabine oder der Transport des Impfstoffes von der eigenen Apotheke des Impfzentrums in die Impfstraßen. Die Nachbeobachtung der geimpften Personen übernimmt dabei ein Team des Rettungsdienstes Schwalm-Eder e.V. »So wurden bereits über 3.500 ehrenamtliche Helferstunden geleistet«, so Wunsch. Neben dem hohen personellen Aufwand, stellt das DRK dem Impfzentrum auch logis-

tisches Material zur Verfügung. Neben einem Stromaggregat (NEA 125 KVA) kommt auch die mobile Unfallhilfsstelle des Kreisverbandes zum Einsatz und dient dabei als Stützpunkt der DRK Helfer*innen sowie der Einsatzkoordination.

»Des Weiteren wurden diverse Zeltheizungen der Landesverstärkung Hessen mit Standort Fritzlär zur Verfügung gestellt«, berichtet Frank Grunewald, der mit sieben weiteren im Einsatzstab des Kreisverbandes für Planung und Organisation tätig ist.

Vielseitig.

SCHWÄLMER
BOTE

Engagiert.

Raus aus der Jogginghose - das Gartenjahr beginnt!

Wir halten für Sie TOP-Angebote ab Freitag, den 12.03. für die erwachende Gartensaison bereit (solange der Vorrat reicht).

... wenn's um GRÜN geht ...

Gartencenter Meckelburg GmbH + Co. KG

Sie finden uns in: Fuldabrück, Bad Arolsen-Mengeringhausen, Frankenberg, Korbach, Schwalmstadt, Hofgeismar und Bad Wildungen (Gartencenter Funkemühle) · www.gartencentermeckelburg.de

Buchsbaumkugel

große und kräftige Pflanzen

nur € **9,99**

Hyazinthen

verbreiten herrlichen Frühlingsduft, versch. Farben

nur € **0,79**

Mini-Osterglocken

mit vielen Knospen

nur € **0,99**

Phalaenopsis Orchidee

viele versch. Farben mit 2 Blütenrispen

nur € **7,99**

Stauden

versch. Sorten, z.B. Blaukissen

nur € **0,99**

Kiepenkerl Sämereien in riesiger Auswahl



ab € **0,89**

Frühlingskörbe und -schalen versch. Modelle, dekorativ bepflanzt

Stück nur € **7,99**

Hornveilchen

verschiedene Farben

nur € **0,59**

Rasendünger

organisch-mineralisch mit Sofort- und Langzeitwirkung für 75 m²

3 kg nur € **2,99**

Salat- und Gemüsepflanzen je 6er Schale

nur € **1,49**